

**Von:**

**Gesendet:**

Montag, 7. November 2005 10:27

**An:**

**Betreff:**

Sitzung Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün vom 05.12.2002

- 4.2 Eingabe von .... vom 07.10.2001 für den Verzicht auf motorisierte Laubblasemaschinen ab dem Jahr 2002  
DS-Nr.: 1367/002

RM Herr Ciesla-Baier erläutert, dass die SPD-Fraktion dieser Vorlage zustimmt, mit dem Zusatz, dass auf den Einsatz dieser Geräte im Bereich von sehr kleinen Gebieten verzichtet werde.

RM Herr Wirtz bittet die Konsequenzen für die Auftragsabwicklung zu bedenken. Es müsse zunächst geklärt werden, ob der damit verbundene Handbetrieb überhaupt umsetzbar sei.

RM Frau Loida erklärt, dass die SPD-Fraktion diese Lärm erzeugende Geräte so wenig wie möglich und gar nicht auf kleinen Flächen einsetzen möchte. Die Verwaltung wird um Auskunft gebeten, auf welchen kleinen Flächen diese Geräte zur Zeit eingesetzt würden.

Herr Adams antwortet, dass der Wunsch kleinere Flächen nur noch im Handbetrieb zu bearbeiten auf große Probleme stoßen werde. Die Geräte würden bereits so schonend eingesetzt wie möglich. Diese zusätzliche Leistung sei, wie die Leistungszahlen in den schriftlichen Ausführungen darlegten nicht zu erbringen, da der Personalbestand zu gering sei.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss Umweltschutz und Grün beschließt, der Forderung des Petenten, vollständig auf den Einsatz von motorisierten Laubblasmaschinen ab dem Jahr 2002 zu verzichten, nicht stattzugeben.

Er beauftragt die Verwaltung, alle wirtschaftlich vertretbaren technischen Möglichkeiten zur lärmarmen Laubbeseitigung zu nutzen.

### **Abstimmungsergebnis**

**Mehrheitlich bei Enthaltung der Stimmen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und SPD-Fraktion zugestimmt.**